

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Thilo Kleibauer (CDU) vom 08.03.24

und Antwort des Senats

Betr.: **Bebauung in der Straße Buckhorn – will das Bezirksamt erneut mit Abweichungen vom bestehenden Bebauungsplan massive Veränderungen der gewachsenen städtebaulichen Struktur genehmigen?**

Einleitung für die Fragen:

Immer wieder sorgt die Genehmigungspraxis bei Bauanträgen in den Wald-dörfern für großes Unverständnis vor Ort. Viele Neubauten gehen mit Abwei-chungen von den zugrundeliegenden Bebauungsplänen deutlich über eine maßvolle Nachverdichtung hinaus. Dadurch ergeben sich massive Verände-rungen des städtebaulichen Charakters in gewachsenen Wohnstraßen. In die-sem Zusammenhang wird derzeit auch die mögliche Bebauung der Grundstü-cke Buckhorn 51 und 53 (Flurstücke 4904 und 4905 in Volksdorf) diskutiert. Der Bebauungsplan Volksdorf 12 gibt an dieser Stelle eine Geschossflächen-zahl (GFZ) sowie eine Grundflächenzahl (GRZ) von jeweils 0,25 vor, wodurch sich eine aufgelockerte und niedriggeschossige Bebauung im Bestand ergibt.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Frage 1: *Welche Bauanträge liegen derzeit für welche Baukörper mit welcher Wohneinheitenanzahl für die Grundstücke Buckhorn 51 bis 53 vor?*

Antwort zu Frage 1:

Es liegt ein Bauantrag nach § 62 Hamburgische Bauordnung (HBauO) für den Neubau eines Einzelhauses mit sieben Wohneinheiten beim zuständigen Bezirksamt Wandsbek vor.

Frage 2: *Wie ist der Stand des Antragsverfahrens und welche Fristen sind mit den vorliegenden Bauanträgen verbunden?*

Antwort zu Frage 2:

Der Antrag befindet sich in Prüfung. Es gelten die gesetzlichen Fristen nach HBauO für ein konzentriertes Genehmigungsverfahren nach § 62 HBauO.

Frage 3: *Welche Stellen sind derzeit mit welchen Fragestellungen im Rahmen der Prüfung der Bauanträge befasst?*

Antwort zu Frage 3:

In dem Genehmigungsverfahren nach § 62 HBauO befasst sich die Bauaufsichtsabtei-lung mit dem Bauordnungs- und Planungsrecht. Ebenso bindet die Bauaufsichtsbe-hörde die zuständigen Stellen für das Baunebenrecht mit ein, die für dieses Vorhaben relevante Belange aus ihren Rechtsbereichen haben. Bei diesem Vorhaben sind es im Wesentlichen Sielanschluss, Abfallrecht, Immissionsschutz und Wegerecht.

Frage 4: *Welche Vorbescheidsanträge wurden für die Bebauung Buckhorn 51 bis 53 bereits jeweils wann und mit welchen Inhalten beschieden?*

Antwort zu Frage 4:

Am 4. September 2023 wurde ein Vorbescheid für den Neubau von sieben Reihenhäusern erteilt.

Frage 5: *Welche Befreiungen, Abweichungen und Ausnahmen von den Vorgaben des Bebauungsplans wurden im Rahmen des Vorbescheidsverfahrens für die Bebauung dieser Grundstücke aus welchen Gründen bewilligt oder in Aussicht gestellt?*

Antwort zu Frage 5:

Es wurde eine Befreiung von der festgesetzten Bauweise „Reihenhaus“ erteilt. Es handelte sich um ein Einzelhaus auf einem Grundstück in der Optik eines Reihenhauses.

Frage 6: *Welche Befreiungen, Abweichungen und Ausnahmen von den Vorgaben des Bebauungsplans werden derzeit für die Bebauung dieser Grundstücke im Einzelnen beantragt?*

Frage 7: *Welche GRZ und welche GFZ werden für die Bebauung Buckhorn 51 bis 53 derzeit im Einzelnen beantragt?*

Frage 8: *Halten die zuständigen Stellen für diese Grundstücke eine Überschreitung der im Bebauungsplan festgelegten GRZ für genehmigungsfähig?
Wenn ja, warum und in welchem Ausmaß?*

Frage 9: *Halten die zuständigen Stellen für diese Grundstücke eine Überschreitung der im Bebauungsplan festgelegten GFZ für genehmigungsfähig?
Wenn ja, warum und in welchem Ausmaß?*

Antwort zu Fragen 6 bis 9:

Es handelt sich um ein noch laufendes Prüfverfahren, dessen Abschluss noch nicht erfolgt ist.

Frage 10: *Wann und in welcher Form wurden beziehungsweise werden im Zuge des Bauantragsverfahrens an dieser Stelle Anlieger im Rahmen der nachbarlichen Belange von der Genehmigungsbehörde beteiligt?*

Antwort zu Frage 10:

Wird eine Betroffenheit der nachbarlichen Belange während der Prüfung im Verfahren festgestellt, werden die Nachbarn gemäß § 71 HBauO beteiligt.

Im Übrigen siehe Antwort zu 6 bis 9.